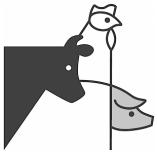
deuka

https://www.deuka.de/aktuelles/veranstaltungsbericht-schweinespezialschulung-2026/

Kompakte Impulse für Schweinefütterung, Genetik und Beratungspraxis

VERANSTALTUNGSBERICHT: SCHWEINESPEZIALSCHULUNG 2026



Aktuelle Marktentwicklungen, digitale Mastauswertung, Genetik und Fütterungsstrategien: Bei der Schweinespezialschulung Anfang Mai in Ascheberg drehte sich zwei Tage lang alles um praxisrelevantes Wissen für die Beratung. 22 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Außendienst, Produktmanagement Schwein und Leitung kamen zusammen, um Fachthemen zu vertiefen und den Austausch im Bereich Schwein weiter zu stärken. Mehr erfahren…

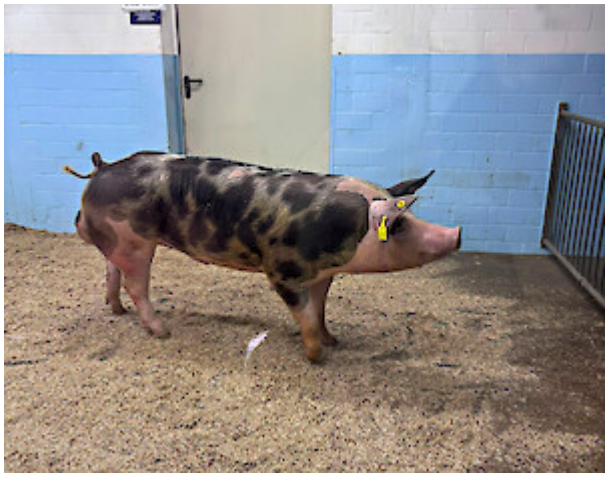
Im Hotel Clemens August in Ascheberg trafen sich Anfang Mai Außendienst (AD) Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter mit Fokus auf Schwein sowie das Produktmanagement (PM) Schwein. Mit dabei waren unter anderem Hanna Rhades, Hannah Untucht und Christoph Poker aus dem PM-Schwein sowie PM-Leiter Georg Riewenherm. **Das Programm setzte bewusst auf eine kompakte Mischung aus Fachvorträgen, Praxisbezug und persönlichem Austausch.**

Schweinehaltung zwischen Markt, Leistung und Perspektive

Nach der Anreise und einem gemeinsamen Mittagessen eröffnete das PM-Schwein den ersten Schulungstag. Den fachlichen Auftakt übernahm Referentin **Annika Frank** von der **Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen** (LWK NRW). In ihrem Vortrag gab sie **Ein- und Ausblicke auf die Schweinehaltung in Deutschland**.

Im Mittelpunkt standen aktuelle Entwicklungen in Ferkelerzeugung und Mast, Preisverläufe, biologische Leistungen, Produktionskosten und Rahmenbedingungen für die zukünftige Betriebsentwicklung. Auch begrenzte Absatzmöglichkeiten in höheren Haltungsformen sowie internationale Kostenvergleiche wurden eingeordnet. **Damit lieferte der Vortrag eine fundierte Grundlage, um aktuelle Herausforderungen in der Beratung besser bewerten zu können.**

deuka



Mastdaten verstehen und gezielt nutzen

Im Anschluss rückte die **praktische Arbeit mit Mastdaten** in den Fokus. **Felix Deters, Leitung und Verkauf und Schweinemast (DFB-Mast)**, zeigte anhand von IQ-Agrar, wie Auswertungen im Mastbereich genutzt werden können, um Leistungen einzuordnen und Ansatzpunkte für Verbesserungen abzuleiten.

Christoph Poker knüpfte daran mit einem Blick auf **genetische Erwartungswerte in Schlachtprotokollen** an. Dabei ging es unter anderem um Zuchtziele von Vater- und Mutterrassen, Schlachtmasken am Beispiel von Tönnies und Westfleisch sowie um die Analyse von Schlachtdaten über das IQ-Agrar Portal. **Deutlich wurde: Wer Genetik, Schlachtdaten und Fütterung gemeinsam betrachtet, kann Beratung und Futterstrategie noch gezielter ausrichten.**

Neues aus dem PM-Schwein

Zum Abschluss des Vortragsteils stellte **Hanna Rhades** aktuelle Themen aus dem PM-Schwein vor. Dazu gehörten **Bausteine des Sauenalleinfutters** ebenso wie kompakte **Informationen rund um Hitzestress** und passende Topdressing-Produkte für Mastschweine, Ferkel und Sauen. **Der Beitrag zeigte, wie Produktwissen und aktuelle Praxisthemen gezielt in der Beratung zusammengeführt werden können.**

Am Abend bot ein gemeinsamer Grillabend im Hotel Clemens August Gelegenheit, die Themen des Tages weiterzuführen und den persönlichen Austausch zu vertiefen.

Praxisnaher Abschluss bei der GFS

Der zweite Tag führte die Gruppe zur **Genossenschaft zur Förderung der Schweinehaltung** (GFS) in Ascheberg. Dort standen eine Eberschau und Fachvorträge durch Nadine Freise und Norbert Bauernfeid von

der GFS auf dem Programm. **Die Einblicke vor Ort ergänzten die Inhalte des Vortags um anschauliche Praxisbezüge rund um Zucht, Genetik und Schweinehaltung.**

Nach einem gemeinsamen Imbiss endete die Veranstaltung am frühen Nachmittag. Die Teilnehmenden traten mit aktuellem Fachwissen, neuen Impulsen und gestärkten Kontakten die Heimreise an.

Das Wichtigste in Kürze

- **Treffen in Ascheberg:** Schweinespezialschulung Anfang Mai 2026 mit 22 Teilnehmenden
- **Fachlicher Input:** Vorträge zu Markt, Betriebsentwicklung, Genetik und Mastauswertung
- **Praxisbezug:** Einblicke in IQ-Agrar, Schlachtdatenanalyse und angepasste Futterstrategien
- **Produktwissen:** Kompakte Informationen zu Sauenalleinfutter, Hitzestress und Topdressing-Produkten
- **Vor Ort:** Eberschau und Fachvorträge bei der GFS
- **Austausch stärken:** Persönliche Gespräche zwischen Außendienst, PM-Schwein und Leitung

Ansprechpartner

Georg Riewenherm

Leitung Produktmanagement

E-Mail: georg.riewenherm@deuka.de
Tel.: +49 (0)211 / 3034 - 207